



SCHON GEWUSST?

Der Wolkenkratzer Burj Khalifa in Dubai ist das höchste Gebäude der Welt. Er ist knapp 830 Meter hoch. Die Bauarbeiten dauerten sechs Jahre.

TIPP DER WOCHE

Spannende Spurensuche

Es kann richtig spannend sein, die eigene Stadt kennen zu lernen. Die Stadt Lippstadt bietet Führungen für Kinder (7-10 Jahre) an. Man kann mit „Bernhard und die Detektive“ auf Spurensuche gehen. Die Führungen dauern etwa 90 Minuten.

Stadtführungen

Info: Stadtinformation im Rathaus, Tel. (0 29 41) 5 85 15



Ich habe ein neues Fahrrad. Also nicht ganz neu, aber ziemlich neu. Das wurde auch Zeit. Mein altes Fahrrad hat schon 20 Jahre auf dem Buckel. Okay, es läuft immer noch ganz gut, aber es ist nicht mehr wirklich schön. Gestern bin ich mit dem neuen, etwas gebrauchten Fahrrad ein paar Kilometer gefahren. Schon nach kurzer Zeit tat mir der Po weh, meine Beine schmerzten, der Rücken auch. Was soll das denn? Solche Probleme hatte ich mit dem alten Fahrrad nicht. Nie. In all den Jahren nicht. Heute habe ich es wieder aus dem Keller geholt. Und siehe da, nichts tat beim Fahren weh. Was sagt mir das. Nicht alles Neue ist gut und nicht alles Alte ist schlecht. Und überhaupt: Eigentlich brauchte ich gar kein neues Rad. Morgen gebe ich eine Kleinanzeige auf.

WITZ DER WOCHE

Zwei Pinguine sitzen auf der Eisscholle. Sagt der eine: „Es fängt an zu regnen.“ Sagt der andere: „Komm, wir springen schnell ins Wasser, dann werden wir nicht nass.“

Schicke uns Deinen Lieblingsswitz an kitz@derpatriot.de



Wird Dein Witz veröffentlicht, kannst Du Dir in einer unserer Geschäftsstellen eine Freikarte für das CabrioLi abholen!

DER PATRIOT
LIPPSTADTER ZEITUNG KITZ

Zeitungsverlag
DER PATRIOT GmbH
Hansastraße 2
59557 Lippstadt
KITZ-Redaktion: Julika Enders und Helga Wissing
Telefon: 0 29 41 / 201-257
E-Mail: kitz@derpatriot.de

Ein Fest zum Kindertag

Lippstadt – Vor genau 70 Jahren empfahlen die Vereinten Nationen ihren Mitgliedsstaaten, einen weltweiten Tag für Kinder einzurichten. Seitdem wird am 20. September in mehr als 145 Staaten der Weltkindertag gefeiert. Das Motto zum 70-jährigen Jubiläum lautet „Mit Kinderrechten in die Zukunft“. Die Unicef-Gruppe Lippstadt freut sich, den Geburtstag des Weltkindertages gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen zu feiern. Am Sonntag, 22. September, von 14 bis 18 Uhr auf dem Jahnplatz in Lippstadt sind Kinder und ihre Familien eingeladen, gemeinsam zu spielen, zu basteln, zu tanzen und auf vielfältige Weise in Bewegung zu kommen.

Kinder, Jugendliche und Eltern aus Lippstadt können sich auf diesem Weltkinder-

tagsfest auch an kreativen Mitmachaktionen von Unicef Deutschland beteiligen: Sie können ein individuelles Teil für das Kinderrechtepuzzle gestalten. Das Puzzle soll Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit bieten, die Bedeutung ihrer Rechte durch eigene Forderungen, Gedanken und Träume auf kreative Weise zu unterstreichen.

Um den Forderungen der jungen Generation mehr Nachdruck zu verleihen, können Eltern, Nachbarn und Passanten die Bilder der Kinder fotografieren und unter dem Aktions-Hashtag #wie-stark-wäre-das-denn in den sozialen Medien posten. Alle Beiträge der Kinder werden auch auf der Unicef-Homepage veröffentlicht.

www.unicef.de/weltkindertag



Kleine Hände, große Bedeutung: Zum Weltkindertag stellt die Unicef-Gruppe Lippstadt die Rechte von Kindern in den Mittelpunkt.

ARCHIVFOTO: DPA

ZAUBERWALD

Was genau ist eigentlich ein Besserwisser?

Lippstadt – Kasper hat wieder ein Wort aufgeschnappt, mit dem er nichts anfangen kann. Heute versucht er herauszubekommen, was damit gemeint ist. Die Lippstädter Puppenspielerin Birgit Lux erzählt euch nun, ob er eine Antwort bekommt.

Kasper trifft zunächst Prinzessin Bella. „Hallo Bella, schön, dich zu sehen. Weißt du, wer oder was ein Besserwisser ist?“ Sie überlegt kurz und antwortet: „Keine Ahnung. Tut mir leid. Schön, dass heute die Sonne scheint. So soll es den ganzen Tag bleiben.“ Da kommt Wilma, das Trollmädchen, vorbei. Ohne zu grüßen ruft sie: „Quatsch, nachher gibt es Regen.“ Kasper und Bella schauen sich fragend an, sagen aber nichts.



Trollmädchen Wilma

Jetzt gesellen sich Frau Glöckchen und Herr Fliegenpilz zu ihnen. Es ertönt ein fröhliches: „Hallo. Wir möchten ein paar Pilze im Wald suchen. Der Herbst ist die richtige Jahreszeit dafür.“ Wilma lacht aus vollem Hals. „Was ist so lustig?“, möchte Kasper wissen. „Im Herbst gibt es doch keine Pilze“, antwortet Wilma. Herr Fliegenpilz und Frau Glöckchen setzen kopfschüttelnd ihren Weg fort.



Glöckchen und Fliegenpilz

Wilma hatte ja von Regen gesprochen, aber immer noch scheint die Sonne. Da kommt Mattheo des Weges. „Hallo, ihr drei. Wisst ihr zufällig, wo ich den Räuber finde?“ Kasper verneint. Wilma mischt sich natürlich wieder ein. „Wo sollte der schon sein. Natürlich in seiner Räuberhöhle, wo sonst.“ Endlich macht sie sich grüßlos davon, von Regen ist immer noch nichts zu sehen. Kasper schaut erst Bella und dann Mattheo an. „Jetzt weiß ich auf jeden Fall, wer eine Besserwisserin ist.“ Die beiden können sich ein Lächeln nicht verkneifen.

Luxi beim Apfelfest

Beim Apfelfest in Bad Waldliesborn ist Birgit Lux mit einer Geschichte aus dem Zauberwald live zu erleben. Los geht es am Sonntag, 22. September, um 11 Uhr im Haus des Gastes. Eintritt ist frei.

Weltrekord im Kopfrechnen

Paderborn – Er löst die Matheaufgaben fast so schnell wie ein Taschenrechner: Aaryan Shukla ist erst 14 Jahre alt, aber im Rechnen ein ganz Großer. Bei der zehnten Weltmeisterschaft im Kopfrechnen im Paderborner



Aaryan Shukla (14) mit dem Siegerpokal. FOTO: REINHARDT HARDTKE/HNF

Heinz-Nixdorf-Museumsforum hat der Inder einen Weltrekord in der Addition von zehn zehnstellige Zahlen aufgestellt. Mit 96,39 Sekunden für zehn derartige Rechnungen blieb er als Erster unter 100 Sekunden. 35 Rechenmeister aus 17 Ländern traten am Wochenende in fünf Kategorien an. Drei Männer und drei Frauen kamen aus Deutschland. Aaryan Shukla belegte in allen Kategorien den ersten Platz.



Kreispuze: Welches Puzzleteil (A, B, C, D und E) gehört in welche Lücke (1, 2, 3, 4 und 5), damit das bunte Treiben komplett ist?

SPORT



Frida schwimmt auf Platz 1

Die neu aufgestellte zweite Mannschaft von Teutonia Lippstadt startete beim Schwimmfest in Soest. Carlotta Schneider erkämpfte sich über 100 Meter Lagen in einer Zeit von 01:51,30 Minute den ersten Platz und wurde über 100 Meter Brust Vierte. Knapp das Treppchen verpassten ebenfalls auf Rang vier Levke Drews (50 Meter Freistil), Sina Berkenhaus (100 Meter Freistil) und Miriam Malcharek (100 Meter Brust). Eine Topleistung über 100 Meter Brust zeigte Frida Cedrola im Jahrgang 2013. Mit einer Zeit von 01:38,66 Minute war ihr Platz eins nicht zu nehmen. In Soest dabei waren (v.l.): Sina Berkenhaus, Eslem Bal, Miriam Malcharek, Tijana Simic, Sabine Andermahr (Trainerin), Lotta Meierkord, Tamara Simic, Frida Cedrola, Levke Drews und Carlotta Schneider.



Reiter-Jugend ist bestens vorbereitet

Beim Hallenturnier des Reitvereins Erwitte am 21. und 22. September auf der Reitanlage Kessing wird um das Jugendchampionat des Kreisreitverbandes Lippstadt geritten. Am Samstag können sich interessierte Zuschauer auf eine Dressurpferdeprüfung, mehrere Dressurprüfungen der Klassen A und L und auch auf Jugendprüfungen wie Reiterwettbewerb und Führzügelklasse freuen. Am Sonntag werden neben Springprüfungen bis zur Klasse A** und Dressurprüfungen bis zur Klasse M* die Wertungsprüfungen des Jugendchampionats ausgetragen, bevor um 15 Uhr die Meisterehrung ansteht. Die Jugendmannschaften des RV Erwitte rechnen sich nach intensivem Training gute Chancen auf die Medaillen und Schleifen aus.